

## Aktion des Ortsverbandes Worms-Alzey zum Tag der Entgeltgleichheit

# Immer noch Ungleichheit

Der Ortsverband Worms-Alzey beteiligte sich mit einem Infostand an den Aktionen zum Equal Pay Day. Die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer verteilten die auffälligen roten Taschen, um Passantinnen und Passanten über das Thema Lohn(un)gerechtigkeit aufzuklären.

Am 18. März hatte der Ortsverband Worms-Alzey seinen Infostand am Wormser Winzerbrunnen in der Wormser Innenstadt aufgebaut und verteilte zwei Stunden lang Infomaterial. Auch der 1. Vorsitzende Heiner Boegler war vor Ort, um über die Gehaltskluft zwischen Männern und Frauen zu diskutieren. Frauen steigen oft bereits mit einem geringeren Gehalt in den Beruf ein, unterbrechen ihre Laufbahn häufiger, um Familienarbeit zu verrichten, arbeiten öfter in Teilzeit und sind viel seltener in Führungspositionen anzutreffen.



Dieter Trapp (links) und Heiner Boegler (Mitte) am SoVD-Stand.

## SoVD-Ortsverband Unna auf der Gesundheitsmesse in Bad Marienberg

# SoVD-Stand weckte Interesse

Am 5. März fand die Gesundheitsmesse in Bad Marienberg statt. Auch der SoVD-Ortsverband Unna nutzte die Gelegenheit, um mit einem Infostand auf das Angebot des Verbandes aufmerksam zu machen und neue Mitglieder zu werben.

Bürgermeisterin Sabine Willwacher (SPD) begrüßte die zahlreichen Messegäste und fast 80 Aussteller. Auch der Schirmherr der Messe, Dr. Matthias Krell, Geschäftsführer der Landeszentrale für Gesundheitsförderung Rheinland-Pfalz, lobte in seiner Eröffnungsrede das umfassende Angebot sowie die gelungene Arbeit der Organisatoren.

Nach dem Empfang begab sich das Komitee auf einen Rundgang durch die Ausstellung und informierte sich auch am Stand des SoVD-Ortsverbandes Unna über das Angebot und die Aktivitäten des Verbandes. Bei seinem Kurzbesuch weckte die Aktion zum Equal Pay Day das besondere Interesse von Dr. Krell. Er fand es gut, dass der SoVD sich schon einige Jahre an dieser Aktion beteiligt.

Die Standbetreuung auf der Gesundheitsmesse hatten in diesem Jahr Dagmar Müller, Kerstin Wiedemann, Heidi und Hellmut Binger, Ewald Pfau, Reinhard Engel und Jürgen Metzger übernommen. Das ehrenamtliche Helferteam hatte alle Hände voll zu tun, um die roten Stofftaschen



V. li.: Jürgen Metzger, Kerstin Wiedemann, Dr. Matthias Krell, Dagmar Müller, Ewald Pfau, Stadtbürgermeisterin Sabine Willwacher und der 1. Gemeindebeigeordnete, Andreas Heidrich.

mit dem Motto des Equal Pay Day, „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“, mit Infomaterial zu bestücken und den interessierten Besuchern auszuhän-

digen. Auch die verschiedenen SoVD-Themenflyer wurden von den Standbesucherinnen und -besuchern gerne mitgenommen.



## Ehrenamtliche Richter

Silke Heitz-Becker und Manfred Piro wurden mit Wirkung zum 17. Januar 2017 für die Dauer von fünf Jahren zur ehrenamtlichen Richterin/zum ehrenamtlichen Richter am Sozialgericht für das Saarland in Saarbrücken berufen.



## Kolumne

# Am 31. Mai startet die Sozialwahl 2017

Liebe Freundinnen und Freunde,

wer steht zur Wahl und wer ist wahlberechtigt? Bei der Sozialwahl stellen sich keine politischen Parteien zur Wahl, sondern Listen mit Kandidatinnen und Kandidaten, die bei der Deutschen Rentenversicherung Bund in Berlin versichert sind. Sie alle machen sich stark für eine bürgernahe und zukunftsfeste Rentenversicherung.

Die Kandidatinnen und Kandidaten verfügen nicht nur über hohen Sachverstand im Bereich der Sozialversicherung. Als Mitglieder der Deutschen Rentenversicherung Bund kennen sie auch die Interessen und Bedürfnisse der Beitragszahler und Rentenempfänger. Alle gewählten Vertreter engagieren sich ehrenamtlich.

Die Zusammenstellung der Listen übernehmen Organisationen, wie zum Beispiel Gewerkschaften und andere Arbeitnehmervereinigungen mit sozial- und berufspolitischen Zielen. Kandidaten können auch freie Listen aufstellen. Stimmrecht ist, wer zuletzt bei der Deutschen Rentenversicherung Bund Beiträge entrichtet hat – selbst dann, wenn die Beitragszahlung schon lange Zeit zurückliegt. Auch ihre Staatsangehörigkeit spielt keine Rolle. Ich empfehle, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.



Richard Dörzapf

Mit freundlichen Grüßen  
Richard Dörzapf,  
1. Landesvorsitzender



Von links: Hans-Heinrich Rödle, Marliese Schöffel und Landesvorsitzender Richard Dörzapf.

## Posten neu besetzt

Am 4. März traf sich der geschäftsführende Landesvorstand zu einer Sitzung in der Landesgeschäftsstelle. Im Anschluss wurden außerordentliche Wahlen durchgeführt und Hans-Heinrich Rödle sowie Marliese Schöffel zu den 2. Landesvorsitzenden gewählt. Neu ist auch Frauensprecherin Ingrid Wuttke. Der Landesverband gratuliert herzlich.